

Sicher heimkommen

Dienstag, 1. September 2015

Die Grünen – rosa liste wollen die Hannoversche Idee eines „Frauentaxis“ nach München holen. Die Verwaltung soll ein entsprechendes Angebot für München schaffen.

Nachts in einer verlassenen Gegend nach Hause gehen, vielleicht mit kurzem Rock, vielleicht auch ein bisschen „angeschickert“ von einer Party: für viele Frauen ist das eine sehr beängstigende Alltagssituation. Dabei muss das nicht sein, wie ein Blick in die Stadt Hannover zeigt. Hier können sich Frauen mit dem Taxi bis zum nächsten öffentlichen Verkehrsmittel bringen lassen. Die Stadt bezuschusst jede Fahrt mit 2,50 Euro.

„Das Frauentaxi erhöht gerade in den Nachtstunden das Sicherheitsgefühl von Frauen und damit ihre Mobilität. Der städtische Zuschuss soll natürlich vor allem Frauen mit kleinem Geldbeutel entlasten“, erklärt Jutta Koller, Sozialpolitikerin der Grünen – rosa liste.

„Das Hauptproblem ist freilich, dass wenige Taxifahrer*innen bereit sind, für die doch meist kurzen Strecken von der Haltestelle nach Hause extra anzufahren. Wir vertrauen aber darauf, dass die Verwaltung hier ein Anreizsystem für die Stadt finden wird, so dass München seine Spitzenreiter-Position in Sachen Sicherheit auch weiterhin verteidigen kann.“